

Die Cleanzone zeigt technische Innovationen – auch im Reinraum ein bedeutsames Thema.

© Messe Frankfurt Exhibition GmbH / Jean-Luc Valentin



Anja Diete

Cleanzone 2024 mit Top-Themen

Technische Innovation, Energieeffizienz und lebenslanges Lernen

Alle zwei Jahre ist die Cleanzone in Frankfurt Treffpunkt von Fachleuten aus der Reinraum- und Reinheitstechnik, Hygiene und Kontaminationskontrolle. So auch am 25. und 26. September 2024, wenn die Messe zum nunmehr elften Mal in Frankfurt ihre Tore öffnet. Welche Trends die Branche bewegen, fasst die Cleanzone dabei zu drei Top-Themen zusammen. Dazu gehört unter anderem „Technik und Innovation“. Künstliche Intelligenz spielt hier eine große Rolle, ebenso wie Materialinnovationen und Neuentwicklungen in der Netzwerkautomatisierung. Weitere Top-Themen sind „Energieeffizienz und Nachhaltigkeit“ sowie „Fortbildung, lebenslanges Lernen und Qualifikation“.

Die internationale Querschnittsmesse Cleanzone bildet die Brücke zwischen den unterschiedlichsten Industrien. Sie bietet einen umfassenden Marktüberblick über die neuesten Lösungen für die reine Produktion und Forschung. Ausstellende Unternehmen und Besucher*innen aus allen relevanten Anwendungsbereichen wie pharmazeutische Industrie, Biotechnologie, chemische Industrie, Healthcare, Lebensmitteltechnologie, Oberflächen- und Kunststofftechnik, Mikroelektronik, Optik und Lasertechnologie, Luft- und Raumfahrttechnik oder Automobilindustrie vernetzen sich in Frankfurt. 40 % der Aussteller kamen bei der letzten Cleanzone aus dem Ausland.

Die Top-Themen im Detail

Technik und Innovationen für eine große Bandbreite an Anwendungen

Dieses Top-Thema setzt sich mit der Bedeutung von Technik und Innovationen im Reinraum auseinander. In nahezu jedem Bereich gibt es Produkte, die unter reinen Bedingungen gefertigt werden; die technischen Details sind deshalb

ausgesprochen wichtig. Das Spektrum reicht von der Automobilproduktion über die Biotechnologie bis hin zur Pharmazie. Die Herstellung von medizinischem Cannabis bspw. erfordert aseptische Produktionsprozesse und eine Reinraumumgebung. Auch beim Rückbau von Atomkraftwerken oder in der Produktion von Halbleitern, Batterien und Komponenten für die Elektromobilität kommt Reinraumtechnologie zum Einsatz. Hier gilt es, besonderen Qualitätsanforderungen und speziellen Normen gerecht zu werden und eine effiziente Fertigung sicherzustellen. Innovationen, bspw. bei der Digitalisierung und auf dem Feld der künstlichen Intelligenz, treiben die Branche voran und zahlen gleichzeitig auf die Konten von Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit der Unternehmen ein. Die Cleanzone ist der Ort, an dem technische und innovative Lösungen präsentiert werden.

Energieeffizienz und Nachhaltigkeit im Reinraum

Wie spart man Energie im Reinraum ein? Dieses Thema treibt die Branche um. New Energy, Energieoptimierung, CO₂-Fußabdruck, neue Regula-

rien und Zertifizierungen sind hierbei die Stichworte. Die Taxonomieverordnung im Rahmen des Green Deal der EU stellt die Reinraumfachleute dabei vor neue Herausforderungen. Ökologische und nachhaltige Qualitäten müssen nun messbar gemacht werden; daraus ergeben sich neue Handlungsfelder und -ziele. Aber auch Chancen entstehen, denn Beiträge zur Nachhaltigkeit fördern ein gutes Image. Lösungen zur Energieeinsparung sind flexible Projektplanungen, neue Produktionsweisen wie die „atmende Fabrik“ und Produktinnovationen, bspw. auf dem Gebiet der Entfeuchtung von Reinräumen. Die Cleanzone bietet die ideale Plattform für einen fachlichen Austausch rund um dieses Thema.

Fortbildung, lebenslanges Lernen und Qualifikation

Eine wesentliche Säule für Wachstum und die Erreichung von Nachhaltigkeitszielen der Reinraumunternehmen ist qualifiziertes Personal. Gerade das für Planung und Betrieb von Reinräumen benötigte Know-how kann nicht durch eine einzige Ausbildung erworben werden. Viel-



mehr wird spezielles Wissen hier durch Erfahrung, kontinuierliche Weiterbildung und lebenslanges Lernen aufgebaut. Auch vom generellen Personalmangel ist die Branche betroffen. Fachkräftebindung und -gewinnung ist unter anderem durch Imagepflege der Reinraumunternehmen möglich. Die Cleanzone erfüllt nicht nur die Aufgabe, Expertenwissen und Know-how weiterzugeben und auszutauschen, sondern ist auch eine Plattform für die Gewinnung von Mitarbeitern.

Die Cleanzone – interdisziplinär und international

„Bei fast jeder High-Tech-Fertigung kommt Reinraumtechnik zum Einsatz.“, sagt Anja Diete, Leiterin der Cleanzone. „Deshalb ist die Cleanzone eine so spannende Messe. Mit ihrem interdisziplinären Ansatz bringt sie die Fachleute der unterschiedlichsten Industrien an einen Tisch. Die Messe bietet Reinraumunternehmen eine hervorragende Plattform, ihre Lösungen zu zeigen und insgesamt als Branche sichtbarer zu werden.“

Unternehmen, die ausstellen möchten, können sich bereits heute zur Cleanzone 2024 anmelden.

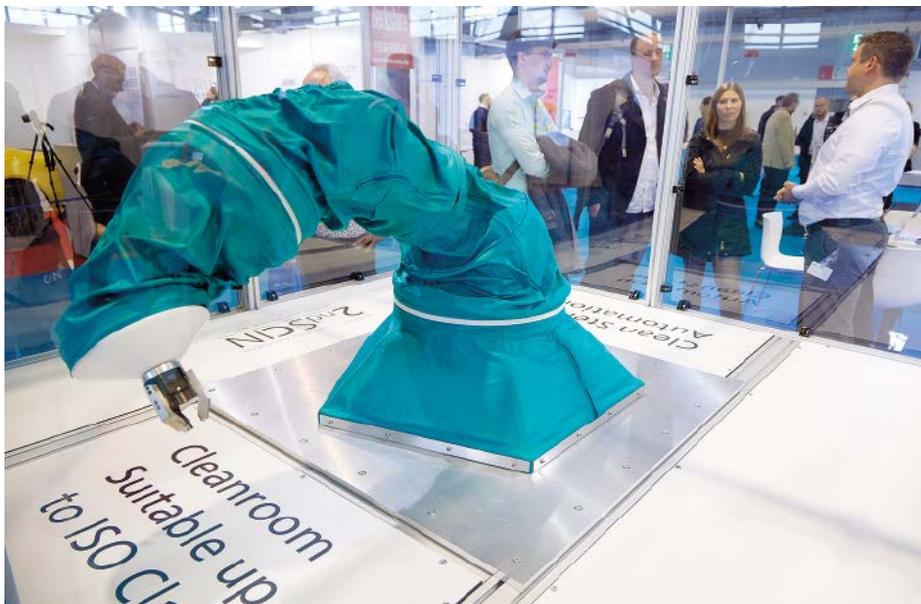
Weitere Informationen zur Messe und zu Standpreisen und -paketen finden Interessenten unter

www.cleanzone.messefrankfurt.com

KONTAKT

Anja Diete
 Messe Frankfurt Exhibition GmbH
 Tel.: +49 69 7575 - 6270
anja.diete@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com

„Bei fast jeder High-Tech-Fertigung kommt Reinraumtechnik zum Einsatz.“



Quality has its **color**

Give your used cleanroom consumables a second life through the **STAXS®** Second Life program

- 1 Use your cleanroom consumables on site
- 2 Send the used cleanroom consumables back to STAXS®
- 3 STAXS® collects and sends the used materials to its recycling partners
- 4 The used items gets recycled into raw materials
- 5 Raw materials are used to create recycled or upcycled items



For more information about STAXS® Second Life visit www.STAXS.eu

